

Wirklich was für die Umwelt bewegen

Der Schutz von Natur und Umwelt liegt Ihnen am Herzen? Beim Landesamt für Umwelt (LfU) tragen Sie dazu bei, dass Brandenburg weiterhin ein lebenswertes, ökologisch vielfältiges und gesundes Zuhause bleibt. Verstärken Sie unser Team gemäß § 14 Abs. 1 Satz 2 Nr. 3 TzBfG zum nächstmöglichen Zeitpunkt und befristet bis voraussichtlich 08.11.2028 im Referat N7 „[Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe – Brandenburg](#)“ als Sachbearbeiter*in „Nachhaltige Regionalentwicklung, Landwirtschaft“ in Teilzeit mit 30 Wochenstunden am Standort Rühstädt und bringen Sie sich für die nachhaltige Regionalentwicklung in der Region ein (LfU 26-52-N7).

Sie sind im Bereich der nachhaltigen Regionalentwicklung zuständig für die Planung und Umsetzung von Projekten zur nachhaltigen Landnutzung, Landschaftspflege und Landwirtschaft. Sie tragen durch die Beratung von Landwirten und durch die Realisierung von Vertragsnaturschutz zum Schutz der NATURA-2000-Lebensräume, der biologischen Vielfalt und der Kulturlandschaft im Biosphärenreservat bei. In Ihrer Funktion arbeiten Sie mit Landnutzern der Region zusammen, erstellen Pachtverträge und sind zuständig für das Management von Sach- und Raumdaten (GIS). Die Umsetzung von Modellprojekten zu nachhaltiger Landnutzung und naturfreundlicher Gartengestaltung gehören ebenso zu Ihren vielseitigen Aufgaben.

Das bieten wir:

Transparente Vergütung: nach TV-L **Entgeltgruppe 10** Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst der Länder und 30 Tage Urlaub.

Partnerschaftlichkeit: als zertifizierter familienfreundlicher Arbeitgeber (Audit Beruf und Familie) gehen wir fair und vertrauensvoll miteinander um und legen Wert auf die Vereinbarkeit aller Lebensbereiche. Deshalb bieten wir Ihnen einen sicheren Job mit flexiblen Arbeitszeiten und eine aktiv gelebte Work-Life-Balance in Verbindung mit Home-Office, Altersvorsorge und einem Gesundheitsmanagement.

Bildung und Entwicklung: in einer wertschätzenden Arbeitsatmosphäre stellen wir Ihr Können und den Ausbau Ihrer Stärken in den Vordergrund. Wir bieten Ihnen eine konstante Aus- und Fortbildung, sowohl im fachlichen als auch im persönlichen Bereich.

Ihnen begegnet ein **freundliches und hilfsbereites Team**, das Sie vom ersten Tag an einbindet und unterstützt.

Nachhaltigkeit: als Umweltbehörde liegt uns der respektvolle Umgang mit den natürlichen Ressourcen am Herzen. U.a. unterstützen wir Ihre Mobilität mit einem Zuschuss zum Firmenticket.

Das bringen Sie mit:

Sie verfügen über ein erfolgreich abgeschlossenes (Fach-) Hochschulstudium bzw. Bachelorabschluss im Bereich nachhaltige Landnutzung, Landwirtschaft, Landschaftsplanung, Naturschutz oder Studiengänge mit vergleichbaren Inhalten.

Sie beherrschen den Umgang mit Standardsoftware (z.B. MS Office) sicher und sind teamfähig und besitzen ein ausgeprägtes Organisations- und Kommunikationsgeschick.

Sie verfügen über ein sehr gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen in der deutschen Sprache mit Level C1. Zudem besitzen Sie einen Pkw-Führerschein, konnten schon einige Fahrpraxis sammeln und besitzen die Bereitschaft zum Führen eines Dienst-Kfz.

Idealerweise verfügen Sie über erste Verwaltungserfahrung, GIS-Kenntnisse und erste praktische Erfahrung im Bereich nachhaltige Landnutzung und Naturschutz.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich online bis zum **07.06.2026** ausschließlich über das Portal [Interamt.de](https://www.interamt.de) unter der [Stellenangebot-ID: 1449248](#)

Hinweise:

Die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter wird gewährleistet.

Für Menschen mit Behinderungen gelten die Bestimmungen des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) sowie die entsprechenden landesrechtlichen Bestimmungen. Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Sollten Sie Hochschulabschlüsse (Bachelor/ Master/ Diplom) außerhalb Deutschlands abgeschlossen haben, reichen Sie bitte die deutsche Übersetzung und die Bewertung der [Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen \(ZAB\)](#) ein. Ersatzweise bitten wir Sie um Zusendung eines PDF-Auszuges aus der Datenbank zur Anerkennung [und Bewertung ausländischer Bildungsnachweise \(ANABIN\)](#). (diese ersetzt final jedoch nicht die Bewertung durch die ZAB, welche vor Einstellung vorliegen muss).

Auf dem Postweg übersandte Bewerbungen werden nach Abschluss des Verfahrens aufgrund des Verwaltungsaufwandes nicht zurückgeschickt. Bewerbungen per E-Mail und Telefax werden nicht berücksichtigt.

Für Rückfragen und Auskünfte steht Ihnen Frau Sandra Friedrich (Telefon: 033201- 442 162) gerne zur Verfügung.

Personenbezogene Daten werden gemäß § 26 Brandenburgisches Datenschutzgesetz (BbgDSG) zum Zweck der Durchführung des Auswahlverfahrens verarbeitet. Weitere Informationen erhalten Sie unter folgendem [Link](#).